

Projektträger:	Initiative Lebensraum Innviertel		
Projektzeitraum	10/2021 – 10/2023		
Projekttyp:	Querschnittsthema (Kultur)	Fördersatz	80%
Aktionsfeld	AF2: Natürliche Ressourcen bewahren /Kulturelles Erbe erhalten		
Handlungsfeld	Kooperation		

Kultur im Innviertel



Kurzbeschreibung:

Es fehlt eine Übersicht über die zahlreichen, vielfältigen Kunst- und Kulturangebote im Innviertel. Gästen wie Einheimischen ist vieles oft nicht bekannt. Um die Vernetzung, sowie die Zusammenarbeit und die Sichtbarkeit zu verbessern und langfristig kulturelle Ansprechstellen im Innviertel zu schaffen, soll dieses Kooperations-Projekt gemeinsam mit den LEADER Regionen Mitten im Innviertel und Oberinnviertel Mattigtal gestartet werden.

Projekthalte- und – ziele:

Um die Öffentlichkeit zu informieren und kulturinteressierte Gäste wie Innviertler*innen zu erreichen, ist eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit geplant.

Eine übersichtliche Website soll die Vielfalt an Kulturvereinen und -institutionen aufzeigen und verlinken. Fast alle Kulturträger*innen verfügen über eine eigene Website, allerdings fehlt ein Überblick über die zahlreichen Angebote. Ist diese Überblicksseite geschaffen, können später auch regionale Akteur*innen verlinken. Angebot von Kunst und Kultur soll dargestellt werden – eventuell auch über einen Onlineshop.

Um die Vernetzung der Kulturschaffenden zu verstärken, sind Veranstaltungen geplant, z.B. Pop-up-Stores oder Speed Datings.

Im Projektverlauf sollen regionale Ansprechstellen initiiert werden, die Wissen und Erfahrungen sammeln und damit nach Projektende ein effizientes Weiterführen ermöglichen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Es gibt ein in Viertelweites Netzwerk für Kunst und Kultur – auch online. Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und gemeinsame Veranstaltungen tragen dazu bei, dass die Kulturinstitutionen besser bekannt und untereinander besser vernetzt sind. Es gibt eine*n Ansprechpartner*in für Kunst und Kultur in jeder LEADER Region.

Im Projektverlauf sollen auch regionale Ansprechstellen initiiert werden, die Wissen und Erfahrungen sammeln und damit nach Projektende ein effizientes Weiterführen ermöglichen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union